



Der Feuerwerkskörper drang durch das offene Fenster des Fahrzeugs ein. Die drei Polizeibeamten im Inneren wurden verletzt.

Drei Polizisten der Anti-Kriminalitätseinheit (BAC) wurden am Sonntag, 25. Juli, in Bonneuil-sur-Marne (Val-de-Marne) durch einen Feuerwerkskörper verletzt, der in ihr Fahrzeug eindrang, teilte die Pariser Polizeipräfektur auf Twitter mit. Laut einer von Franceinfo kontaktierten Polizeiquelle ereigneten sich die Ereignisse gegen 19 Uhr, als eine Polizeibesatzung, die ein Motorrad-Rodeo mit etwa 40 Personen stoppen wollte, mit Raketen beschossen wurde.

Sechs Personen wurden verhaftet

Laut einem Video, so berichtet France Bleu Paris, drang einer der Mörser durch das heruntergelassene Fenster des Fahrers in das nicht gekennzeichnete Auto ein. Von den drei Polizeibeamten, die sich an Bord des Fahrzeugs befanden, sei einer am Rücken verbrannt worden. Die beiden anderen erlitten durch die Explosion des Mörsers Verletzungen am Trommelfel. Als die Verstärkung eintraf, wurden sechs Personen verhaftet. Der territoriale Sicherheitsdienst Val-de-Marne wurde am Montagmorgen von der Staatsanwaltschaft Créteil mit den Ermittlungen betraut.

Nach diesen „unerträglichen Ereignissen“ kündigte Innenminister Gérald Darmanin am Montag auf Twitter an, er werde am Abend die Polizeiwache in Créteil besuchen. „Wer Mörser auf Polizisten abfeuert, will sie verletzen oder töten. Der Staat wird auf diese Gewalttaten gegen unsere Polizisten entschieden reagieren“, sagte der Minister.

Je me rendrai ce soir au commissariat de Créteil suite aux événements intolérables qui se sont déroulés hier à Bonneuil-sur-Marne.
<https://t.co/McW9ivzyR2>

— Gérald DARMANIN (@GDarmanin) July 26, 2021